

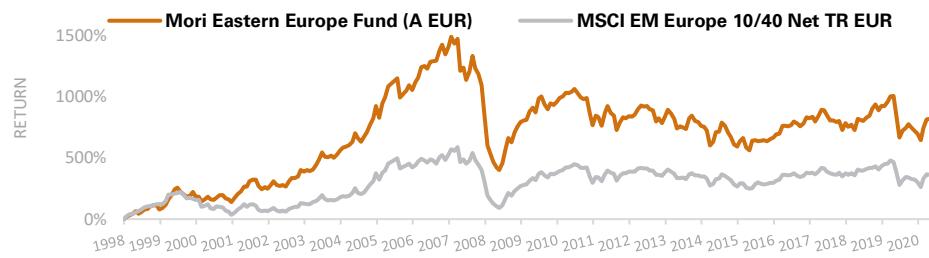
Mori Eastern European Fund



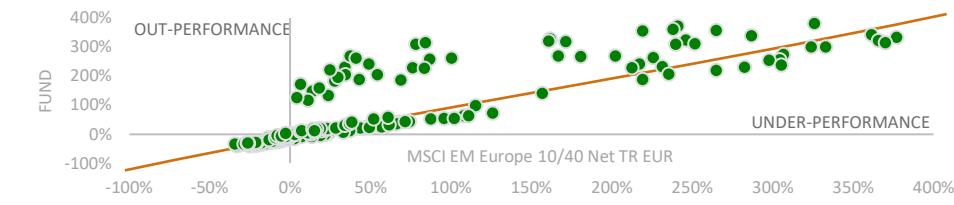
Ziel des Fonds

Der Fonds strebt langfristigen Wertzuwachs an und investiert vornehmlich in Wertpapiere aus osteuropäischen Ländern. Der „Bottom-Up“-Ansatz des Fondsmanagers berücksichtigt sowohl Titel- als auch Sektoreinschätzungen. Beim Stockpicking sind hauseigene Bewertungsmodelle, Kursziele, Marktkapitalisierung, Liquidität und eine Beurteilung der Qualität des Managements wichtige Aspekte.

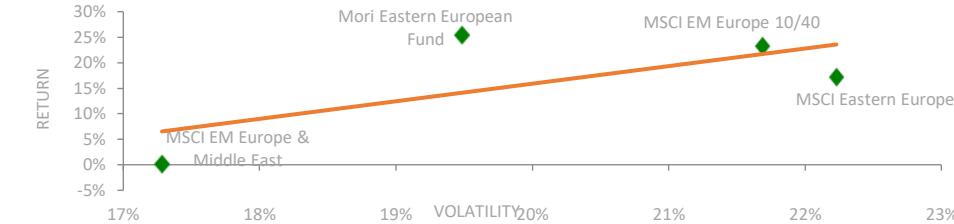
Wertentwicklung¹ (von der Auflegung bis zum 29.01.2021, Anteilkategorie A)



Rollende 5-Jahresrendite² (von der Auflegung bis zum 29.01.2021, Anteilkategorie A)



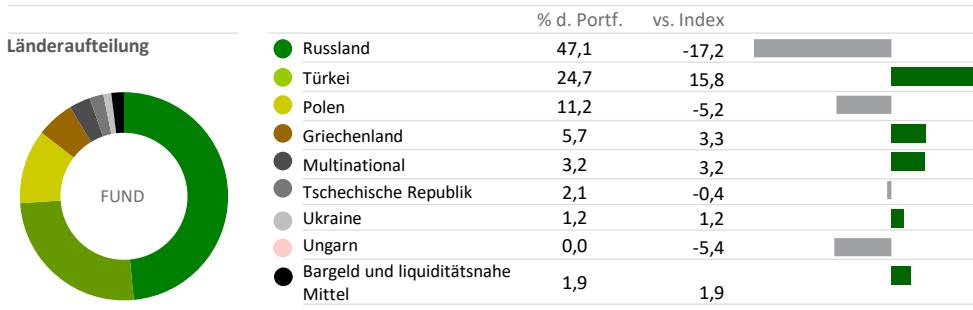
Gesamtrendite/Volatilität³ (von der Auflegung bis zum 29.01.2021, Anteilkategorie M)



Wertentwicklung der letzten Zeit⁴ (%)

	1Mon	Lfd. Jahr	1-Jahr	2-Jahr	3-Jahr	5-Jahr	10-Jahr	Seit Auflegung
Fund	0,4%	0,4%	-16,6%	0,8%	-6,5%	38,9%	-18,6%	821,5%
Index	-1,5%	-1,5%	-18,6%	-4,6%	-6,9%	38,3%	-7,4%	384,3%

Portfolio-Übersicht⁵ (%)



Sektoraufteilung



Investmentprozess

- „Bottom-Up“-Titelauswahl
- Hauseigene Bewertungsdatenbank (quantitativ und qualitativ)
- Flexibel, nicht an Benchmark gebunden
- Aktives Beta-Management (1) Liquiditätsmanagement (2) Opportunistische Nutzung von Futures, Optionen und Währungsabsicherung
- Disziplinierte Anwendung von Verkaufskriterien

Fonds im Überblick

Fondstyp	UCITS
Geschäftssitz	Dublin
Währung	EUR
Index	MSCI EM Europe 10/40 Index TR EUR
Fondsmanager	Aziz Uanan (seit 1. Januar 2015)
Auflegungsdatum	7. Oktober 1998 (A)
Verwalt. Vermögen	60,6 Mio. EUR

Portfoliomerkmale

	Fonds	Index
(%) Volatilität	19,5	21,7
(%) Active Share	54,7	
(%) Tracking Error	6,2	
Information Ratio	0,1	

Finanzkennzahlen

	Fonds	Index
KGV (auf Basis der nächsten 12 Mon.)	7,0	7,8
Kurs/Buchwert-Verhältnis	1,3	1,3
Kapitalrendite	17,1	14,4
Dividendenrendite	3,6	4,3

Top 10-Positionen

Lukoil	7,3
Sberbank	6,4
Norilsk Nickel	4,4
PKO	4,3
Gazprom	3,9
Novatek	3,4
Severstal	3,2
PZU	2,6
Kardemir	2,5
MTS	2,4

Marktkapitalisierung

> 5 Mrd	50,8%
1-5 Mrd	29,8%
< 1 Mrd	17,5%

¹ Kumulierte Gesamtertrag in EUR (Anteilkategorie A), seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilkategorie A), seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag.
² Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilkategorie C), seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag.
³ Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilkategorie M), nach Abzug von Gebühren, außer seit Auflegung, 10-Jahr und 5-Jahr (Anteilkategorie A EUR). Der Benchmark Index war bis Dezember 2008 der MSCI Europe Index, danach der MSCI EM Europe 10/40 Net Total Return Index.
⁴ Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilkategorie M), nach Abzug von Gebühren, außer seit Auflegung, 10-Jahr und 5-Jahr (Anteilkategorie A EUR). Der Benchmark Index war bis Dezember 2008 der MSCI Europe Index, danach der MSCI EM Europe 10/40 Net Total Return Index.
⁵ Gewichtungen in den Tabellen mit Delta-Exposure-Bereinigung; die Kreisdiagramme geben die Gewichtungen in den Tabellen wieder. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert einer Anlage kann schwanken, und die Rückzahlung des Anlagebetrags kann nicht garantiert werden. QUELLE: Sofern nicht anders angegeben, stammen alle Daten von Bloomberg und Northern Trust mit Stand vom 29.01.2021.

Mori Eastern European Fund



Wertentwicklung

Nach der kräftigen Rally im November und Dezember legten die meisten Aktienmärkte im Januar 2021 eine Verschnaufpause ein. Der Angriff auf das Kapitol in Washington, bei dem fünf Menschen starben, und die Lieferverzögerungen bei Corona-Impfstoffen in einer Reihe von Ländern wurden von kurzfristig agierenden Marktteilnehmern als Vorwand für Gewinnmitnahmen genutzt, nachdem die Kurse in den beiden Vormonaten gestiegen waren. Trotz aller Ängste vor einem Anhalten der Gewalt in den USA fand die Amtseinführung des neuen Präsidenten Joe Biden am 20. Januar ohne größere Zwischenfälle statt. Der breit gefasste russische RTS-Index büßte im Berichtsmonat auf Eurobasis rund 3% ein – trotz des deutlichen Ölpreisanstiegs. Wir sehen den Hauptgrund dafür in der Angst vor möglichen neuen Sanktionen der USA und der EU wegen des Falls Navalny. Der russische Rubel verlor vor diesem Hintergrund gegenüber den wichtigsten anderen Währungen an Wert. Der türkische BIST-100-Index konnte im Januar auf Eurobasis um 2% zulegen – in türkischer Lira denominierte Wertpapiere waren bei ausländischen Anlegern weiterhin gefragt. Die Börsen in Mitteleuropa boten im Januar ein uneinheitliches Bild. Die größte davon, die polnische, büßte im Januar mehr als 2% ein. Der griechische ASE-Index ragte negativ heraus: Er fiel um 7,4%. Griechenland leidet weiter unter seinen hohen Schulden, und die Lockdown-Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie richten in der Gastronomie- und Tourismusbranche massive Schäden an. Der Nettoinventarwert des Mori Eastern European Fund stieg im Januar auf Eurobasis um 0,4% (Anteilkategorie M), während der MSCI Emerging Europe 10/40 Total Return Index um 1,5% fiel.

Käufe und Verkäufe des Fonds

Es besteht eine gewisse Sorge, dass sich die Außenpolitik der USA ändern könnte und die Biden-Administration neue Sanktionen gegen Russland verhängen wird. Wir zweifeln nicht daran, dass Russland (vielleicht auch die Türkei) und China auf der Prioritätenliste der neuen US-Regierung weit oben stehen. Allerdings glauben wir auch, dass die wirtschaftlichen Probleme des Landes aktuell einen großen Teil der Energie beanspruchen, die in die Außenpolitik hätte fließen können, wenn die US-Wirtschaft so stark wäre wie in früheren Zeiten. Nach Angaben von Rosstat schrumpfte das russische Bruttoinlandsprodukt 2020 nur um 3,1%. Damit steht Russland in der Corona-Pandemie besser da als das Gros der Industrie- und Schwellenländer. Die vorläufige Zahl war auch besser als der von den meisten Beobachtern erwartete Rückgang um 3,7%.

Ausgehend von den Frühindikatoren und den Schätzungen der Ökonomen wird die Türkei wahrscheinlich eins von nur drei Ländern weltweit und einer von nur zwei G20-Staaten (der andere ist China) sein, die 2020 ein positives BIP-Wachstum verzeichneten. Der IWF hat seine Prognosen korrigiert und erwartet für die Türkei nun ein Wachstum von 6% im Jahr 2021. Sollte sich die Aufwertung der Lira fortsetzen, würden wir für April/Mai einen Höchststand der Gesamtinflationsrate und danach einen Rückgang erwarten. Den jüngsten Aussagen des kürzlich ernannten Notenbankchefs Naci Agbal zufolge wird die türkische Notenbank ihre straffe Haltung jedoch möglicherweise beibehalten und vor Ende 2021 keine Zinssenkungen einleiten. Wir haben bei Koza Altin einen Teil des Gewinns mitgenommen, nachdem die Aktie des türkischen Unternehmens in den letzten Monaten eine sehr gute Performance geliefert hatte.

Ausblick

In den europäischen Schwellenländern werden die Unternehmen in Kürze mit der Veröffentlichung ihrer Finanzdaten für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2020 beginnen. Wir gehen davon aus, dass einige die Konsenserwartungen übertreffen werden, besonders in der Türkei und in Russland. Die Behörden werden wohl in diesem Jahr mit Blick auf Dividendenausschüttungen keine so harte Haltung einnehmen wie 2020. Von daher könnte es bei einer Reihe von Unternehmen positive Überraschungen geben.

Kontakt

Investor Relations	Mori Capital Management Limited Regent House, Office 35 Bisazza Street, Sliema SLM 1640 Malta	+356 2033 0110 info@mori-capital.com	
--------------------	--	--	--

QUELLE: Bloomberg, Stand 29.01.2021, sofern nicht anders angegeben. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit gibt keine Auskunft über die zukünftige Performance.**

Wichtiger Hinweis:	Nur für professionelle Anleger Dieses Investment wird „US-Personen“ in den USA nicht angeboten
--------------------	---

Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten (USA) weder angeboten noch verkauft werden, wenn sie nicht bei der amerikanischen Börsenaufsicht (Securities and Exchange Commission) registriert sind oder von der Registrierungspflicht nach dem US Securities Act von 1933 (in der jeweils gültigen Fassung) ausgenommen sind. Mori Capital Management hat keines der Wertpapiere, die Gegenstand dieses Dokuments sind, in den USA registrieren lassen und beabsichtigt dies auch für die Zukunft nicht. Geplant ist auch kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert der Anteile kann schwanken und es ist möglich, dass Sie weniger zurückbekommen als den ursprünglich eingesetzten Betrag. Investiert ein Fonds in Fremdwährungen, kann der Wert Ihrer Anlage von Wechselkursschwankungen beeinflusst werden. Anlagen an kleinen Märkten und/oder in Schwellenländern können stärkeren Schwankungen unterliegen als Anlagen an anderen, entwickelteren Märkten.

Die Informationen in diesem Dokument stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Anteilen des Fonds dar; es handelt sich auch nicht um einen Research-Bericht. Sprechen Sie mit Ihren Finanz- und Steuerberatern, wenn Sie eine Anlage in dem Fonds in Betracht ziehen. Wenn Sie weitere Informationen oder ein Exemplar der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) oder des aktuellen Verkaufsprospekts wünschen, schreiben Sie bitte an info@mori-capital.com

Das vorliegende Dokument enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen über die Strategien beziehungsweise Erwartungen des Investmentmanagers. Zukunftsbezogene Aussagen gelten nur für das Datum, an dem sie getroffen wurden, und der Investmentmanager übernimmt nicht die Aufgabe, solche Aussagen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Mori Capital Management Ltd ist zugelassen von der Malta Financial Services Authority (Zulassungsnummer.: I/S 66999) und wird von dieser reguliert. Geschäftssitz: Regent House, Office 35, Bisazza Street, Sliema SLM 1640, Malta.

Fondsfakten	
Verwaltungsgebühr	1,65% (A), 1,75% (B), 2,0% (AA), 1,25% (C, M)
Anteilsklasse A: 15% des Zuwachses um den der Nettoinventarwert pro Anteil an dem jeweiligen Berechnungstag über dem höchsten NIW pro Anteil an einem vorausgegangenen Buchungstag, oder dem Referenz NIW (EUR 3 Monate LIBOR) liegt.	Anteilsklasse B: 20 % des Zuwachses um den der Nettoinventarwert pro Anteil an dem jeweiligen Berechnungstag über dem prozentualen Zuwachs des MSCI EM Europe 10/40 Index Total Return (EUR) (MN40MUE Index) am vorausgegangenen Buchungstag liegt (vorbehaltlich einer Rückforderungsklausel)
Performance-Fee	AA, C und M Anteilklassen: Keine Performance Fee (Erfolgsgebühr).
Mindestanlage	€, £ 10,000 (B, AA) €, \$, € 1,000,000 (C, M)
Handel mit Anteilen	Täglich
Rücknahme	Täglich
Settlement	T+3 T+4 (GBP-Anteilskl.)
Spätester Zeitpunkt für Ordereingang	10.00h irische Zeit
Rücknahmegerühr	0%
Administrator	Northern Trust International Fund Administration Services (Ireland) Limited
Ausgabegebühr	0%
Auflegungsdatum	
A EUR	07.10.1998
AA GBP	02.03.2012
B EUR	27.11.2009
C GBP	02.03.2012
M EUR	01.09.2016
Aktueller Nettoinventarwert	
A EUR	471,17
AA GBP	9,70
B EUR	99,81
C GBP	11,38
M EUR	125,43
Bloomberg-Codes	
A EUR	GRIEEUI ID
AA GBP	RAMEAAG ID
B EUR	GRIEEUB ID
C GBP	RAMEECG ID
M EUR	RAMEEME ID
ISIN-Codes	
A EUR	IE0002787442
AA GBP	IE00B74GCZ17
B EUR	IE00B53RTW70
C GBP	IE00B762ZY72
M EUR	IE00BD03V952

Signatory of:

